



Warschau, den 2. Februar 2017

## Weinfestival in Warschau 29. Juni 2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Weinfestival ist eine der Aktivitäten, die das Deutsche Weininstitut auf dem polnischen Markt organisiert. Dieses Jahr haben wir schon zum neunten Mal die Ehre die Weinbranche, Weinliebhaber sowie Vertreter der Mitgliedsfirmen der AHK Polen zum Festival des deutschen Weines einzuladen.

In den vergangenen Jahren war unser Weinfestival immer ein großer Erfolg, wovon ein sehr großes Publikumsinteresse zeugt. Zum Erfolg des Weinfestivals hat die Zusammenarbeit mit den deutschen Weinerzeugern beigetragen. Letztes Jahr nahmen 29 Winzer aus 6 Weinregionen an der Veranstaltung teil, davon waren 11 persönlich vor Ort und die anderen wurden durch ihre Importeure vertreten. Immer noch spürt man in Polen ein Verlangen nach dem Wissen über deutsche Weine, deswegen ist unser Ziel für dieses Jahr zu zeigen, dass die deutsche Weinbranche sehr viel zu bieten hat und dass sie ein großes Potenzial aufweist.

Von Jahr zu Jahr erfreut sich Wein in Polen größerer Beliebtheit. Polen ist für die deutschen Weinerzeuger ein wichtiger Wachstumsmarkt, denn es zählt mittlerweile zu den Top10 der Exportländer für deutsche Weine. In den letzten fünf Jahren wuchs der Export um fast 12%.

Dieses Jahr findet das Weinfestival erneut im Restaurant Villa Foksal statt. Das Programm finden Sie im Anhang. Es werden über 300 Gäste, Vertreter der Weinbranche und Wirtschaft, erwartet. Auch dieses Jahr möchten wir einen unterhaltsamen und unvergesslichen Tag gestalten.

Wir zählen natürlich auf Ihre Teilnahme und möchten Sie herzlich einladen.

Da wir viele Entscheidungen bei so großen und wichtigen Veranstaltungen möglichst schnell treffen müssen, bitten wir Sie uns über Ihre Entscheidung bis zum 28. Februar 2017 zu informieren. Anmeldungen unter folgendem Link:

[Anmeldung Weinfestival](#)

Wir bedanken uns im Voraus für eine positive Rückmeldung. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Anna Gmurczyk  
Wines of Germany  
c/o Deutsch-Polnische Industrie- und Handelskammer